

# »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« Schul-Vereinbarung



Zwischen

dem Ministerium für Bildung (BM), dem Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit (MWG) und der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)

vertreten durch das Ministerium für Bildung

– nachfolgend „die Beteiligten des Landes Rheinland-Pfalz“ bezeichnet –

und

Name der Schule: \_\_\_\_\_

Schuladresse: \_\_\_\_\_

vertreten durch die Schulleitung: \_\_\_\_\_

– nachfolgend **Schule** genannt –

wird folgende Vereinbarung zur Umsetzung von »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« getroffen.

## Präambel

Das Ministerium für Bildung (BM), das Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit (MWG) und die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG) haben eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) zur Förderung sexueller Gesundheit von Schüler\*innen weiterführender Schulen vereinbart.

Gemeinsam haben die BZgA und die Beteiligten des Landes eine bedarfs- und ressourcenorientierte Strategie entwickelt, um »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt«, eine interaktive und personalkommunikative Maßnahme der BZgA, weiterführenden Schulen langfristig zugänglich zu machen.

Zentraler Baustein dieser Strategie ist es, Lehrkräfte in den Methoden und Materialien von LLMP fortzubilden und diese anschließend dauerhaft im Rahmen der Sexualerziehung in ihren Schulen zu nutzen. Dafür erhalten teilnehmende Schulen im Anschluss den LLMP-Koffer mit den Methoden und Materialien des Projektes. Die Fortbildung wird durch speziell von der BZgA qualifizierte LLMP-Trainer\*innen auf Landesebene koordiniert und umgesetzt. Außerdem dient das Projekt der Initiierung bzw. Intensivierung von Kooperationen zwischen schulischen Akteur\*innen und außerschulischen Fachkräften und Beratungsstellen. LLMP ergänzt und unterstützt nachhaltig den schulischen Auftrag der Sexualerziehung und Gesundheitsförderung und ist eine sinnvolle Ergänzung der bisherigen sexualpädagogischen Angebote für Schulen in Rheinland-Pfalz.

»LIEBESLEBEN - Das Mitmach-Projekt« ist ein Projekt der BZgA in Kooperation mit dem Verband der Privaten Krankenversicherungen e.V. (PKV) und Teil der BZgA-Initiative „LIEBESLEBEN“ zur Förderung sexueller Gesundheit und Prävention von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI), siehe auch [www.liebesleben.de](http://www.liebesleben.de). Diese Schul-

# »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« Schul-Vereinbarung



Vereinbarung schreibt die Rahmenbedingungen für die nachhaltige Verankerung von »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« in der teilnehmenden Schule fest.

## 1. Unterstützung der Beteiligten des Landes Rheinland-Pfalz und der BZgA während der Projektlaufzeit

### a. Beteiligte des Landes Rheinland-Pfalz:

- Information über und Bewerbung von LLMP im Land
- Ganztägige Schulung für Lehrkräfte zum Mitmach-Projekt durch qualifizierte LLMP-Trainer\*innen
- Jährliches Austausch- und Vernetzungsangebot für LLMP-Schulen

### b. BZgA

- Bereitstellung und Auslieferung des LLMP- Koffers sowie die Bereitstellung von Online-Updates der Methoden und Materialien auf <http://www.liebesleben.de/das-mitmachprojekt/material>.
- Möglichkeit zur regelmäßigen Nachbestellung von Materialien und Give-Aways zu Themen von LIEBESLEBEN, wie z.B. Kondomsets, auf [www.liebesleben.de/infomaterial](http://www.liebesleben.de/infomaterial) im Rahmen der Verfügbarkeit
- Beratung und Unterstützung über die Telefonnummer 0221 8992 700 (Bürozeiten: Montag-Freitag 9:00 – 15:00 Uhr)
- Zukünftige Aktualisierung, Weiterentwicklung und Digitalisierung von (Weiter-) Bildungsmaterialien

## 2. Anforderungen an die teilnehmende Schule

Die teilnehmende Schule gibt ihre Zusage, den LLMP-Koffer oder einzelne Methoden daraus im Unterricht oder im Rahmen von Projekttagen einzusetzen und somit die Themen von »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« eigenständig und langfristig in der Schule zu verankern. Die Schule berücksichtigt dabei die **LLMP-Qualitätsstandards** (siehe Anlage). Diese enthalten die obligatorischen Anforderungen sowie darüberhinausgehende Empfehlungen zur ganzheitlichen und gesundheitsförderlichen Verankerung sexueller Bildungs- und Präventionsthemen, welche von der teilnehmenden Schule zu berücksichtigen sind:

### Anforderungen für die Verstetigung der Themen von »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« und die Materialkoffer-Nutzung an der Schule

#### Teilnahme an Lehr- und Fachkräftefortbildung und Vernetzung

- Teilnahme von zwei Personen aus dem Kollegium (z.B. eine Lehrkraft plus Schulsozialarbeit, zwei Lehrkräfte) an der Fortbildung zu LLMP zur Planung eigenständiger schulischer Veranstaltungen mit dem Materialkoffer.
- Bereitschaft der geschulten Personen zum Wissenstransfer im Umgang mit den Materialkoffer innerhalb des Kollegiums.

# »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« Schul-Vereinbarung



## Strukturelle Verankerung der Themen, Materialien und Methoden von LLMP

- Die Schule verfolgt und initiiert eine dauerhafte konzeptionelle Verankerung des LLMP-Koffereinsatzes im Unterricht. Sie erarbeitet mithilfe der Vorlage aus der Fortbildung ein Verstärkungskonzept zur Förderung der sexuellen Gesundheit von Jugendlichen durch die Einbindung von LLMP in der Schule. Der bereits in der Schulung erarbeitete Konzeptentwurf kann der Vereinbarung angehängt werden.
- Die Schule etabliert eine Struktur der Verantwortlichkeit für den LLMP-Koffer. Dafür werden zwei hauptverantwortliche Personen aus dem Kollegium benannt (Teilnahme an der Fortbildung ist Voraussetzung). Zu deren Aufgaben gehören Koordination der Koffernutzung, Ansprechperson für Feedback und Evaluation, Instandhaltung und Nachbestellung sowie Wissenstransfer.
- Idealerweise werden Kooperationen mit externen Fachkräften, lokalen Beratungsstellen und themenverwandten Projekten eingegangen oder intensiviert.
- Die Schule verpflichtet sich den LLMP-Koffer nur für eigene Veranstaltungen zu nutzen. Sie darf den LLMP-Koffer nicht verkaufen oder an Dritte abgeben bzw. diesen ausleihen.

## Dokumentation der Koffernutzung

- Zur Qualitätssicherung und -entwicklung dokumentieren die Lehrkräfte im Rahmen der Projektlaufzeit den Einsatz des Koffers bzw. der Koffer-Materialien im Anschluss an jede Nutzung. Dafür scannen sie den QR-Code auf den Materialkisten des Koffers, über den sie an einen Fragebogen geleitet werden. Inhalte der Abfrage sind u.a. das Datum des Einsatzes, die verwendeten Materialien, der Veranstaltungsrahmen, die Anzahl der teilnehmenden Lehrkräfte und/ oder Schülerinnen und Schüler. Außerdem kann optional ein kurzes Feedback zum Koffereinsatz eingegeben werden. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert ca. 5 Minuten. Über die jeweilige Koffernummer, die bei der Befragung einzutragen ist, lassen sich die Antworten der jeweiligen Schule zuordnen. Auf Personenebene erfolgt die Befragung anonym.

### 3. Projektlaufzeit

»LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« wird bis zum 31.12.2026 umgesetzt. Ein vorzeitiger Ausstieg aus dem Projekt ist in gegenseitiger Abstimmung möglich. Der Materialkoffer steht der Schule auch über die Projektlaufzeit hinaus zur Verfügung und kann weiterhin uneingeschränkt genutzt werden.

---

Ort, Datum

Unterschrift

Schule